

SENIOREN FUER SENIOREN

**Protokoll der 9. Generalversammlung vom 25. März 2004, 14.30 Uhr
Im Pfarreisaal der kath. Kirche Pratteln**

Anwesend	160 Mitglieder
	6 Vorstandsmitglieder (abwesend Heidi Leisi)
Traktanden	1. Begrüssung
	2. Protokoll GV 2003 (lag der Einladung bei)
	3. Jahresbericht der Präsidentin
	4. Mutationen
	5. Kassenbericht
	6. Revisorenbericht
	7. Voranschlag 2004
	8. Antrag Statutenänderung (lag der Einladung bei)
	9. Festlegung Mitgliederbeitrag
	10. Wahlen: Ersatzwahl Vorstand Rechnungsrevisoren
	11. Anträge Vorstand und Mitglieder
	12. Diverses

1. Begrüssung

Mit der Begrüssung eröffnet die Präsidentin Anna Ramseier die Generalversammlung 2004. Für den heutigen Anlass haben sich verschiedene Mitglieder entschuldigt, auch die Ortsvertreterin der Pro Senectute, Margrit Nebiker aus gesundheitlichen Gründen. Erfreulich ist, dass auch dieses Jahr so viele Mitglieder unserer Einladung gefolgt sind und damit ihr Interesse an unserem Verein zeigen

2. Protokoll

Das Protokoll der GV 2003 lag der Einladung bei und wird von der Versammlung genehmigt.

3. Jahresbericht der Präsidentin

Unser Verein kann auf ein harmonisches Jahr zurückblicken. Zahlreiche Anliegen konnten erfüllt werden. 512 Orts- und 567 Auswärtsfahrten wurden durchgeführt. Daneben wurden 140 Std. Gartenarbeiten, 36 Std. Schreibarbeiten (Steuern), 28 Std. Flick- und Reparaturarbeiten, 36 Std. Textilarbeiten sowie 248 Std. Betreuung erbracht. Immer beliebter wird unser Mahlzeitendienst, wurden doch im Berichtsjahr 11'216 Adressen bedient. Neu sind nun jeden Tag 4 Fahrer im Einsatz. An dieser Stelle ein spezielles Dankeschön an Robert Hartmann, der mit der Organisation des Mahlzeitendienstes ein grosses Arbeitspensum bewältigt. Die Präsidentin bedankt sich auch bei allen Helferinnen und Helfern, die sich immer wieder für verschiedene Einsätze zur Verfügung stellen.

Der Vorstand führte 6 Sitzungen durch und nahm am SfS-Regiotreffen in Gelterkinden teil.

Unsere Vorstandsreise führte uns in diesem Jahr in die Gegend von Rapperswil, natürlich bei schönstem Wetter, wie konnte es auch anders sein bei diesem Sommer.

Im Herbst fand im „Madle“ ein Treffen mit unseren Fahrern statt, um anstehende Probleme zu besprechen und Anregungen entgegen zu nehmen.

Die Präsidentin schliesst den Jahresbericht mit dem Dank an die kath. Kirchgemeinde und die Gemeinde Pratteln, dass sie uns ihre Räumlichkeiten gratis überlassen und einem jiddischen Sprichwort: „Für den uneingeweihten ist das Alter der Winter, für den eingeweihten die Erntezeit des Lebens“.

Der Bericht wird mit Applaus genehmigt und von Vizepräsident Hansueli Süsstrunk verdankt.

4. Mutationen

Mit einem Augenblick der Stille gedenken wir der 29 Mitglieder die im vergangenen Jahr ver-

storben sind. 14 Einzelmitglieder sind ins Madle oder die Nägelin-Stiftung eingezogen. Zu verzeichnen waren auch 6 Austritte wegen Wohnungswechsel oder Nichtgebrauch unserer Dienste, und 1 Mitglied musste ausgeschlossen werden wegen Nichtbezahlung des Mitgliederbeitrages. 55 Neumitglieder durften wir begrüßen, so dass sich auf Ende Vereinsjahr ein Mitgliederbestand von 564 Haushaltungen mit über 750 Personen ergab.

5. Kassenbericht

Der Kassier Robert Hartmann erläutert die Zahlen der aufgelegten Jahresrechnung und Bilanz. Die Rechnung weist per Ende 2003 ein Vermögen von Fr. 21'797.76 aus, was einem Zuwachs von Fr. 4'211.79 entspricht.

Die hohe Mitgliederzahl, die zahlreich eingegangenen Spenden und Beitragsaufwendungen, die wir herzlich verdanken, tragen zur guten finanziellen Lage unseres Vereins bei, so dass für eventuelle weitere Dienstleistungen die nötigen Rückstellungen gemacht werden konnten. Der Kassier bittet um Hinweise auf weitere Dienstleistungen die von uns ausgeführt werden könnten. Die Rechnung wird von der Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt.

6. Revisorenbericht

Marietta Kurer verliest den Revisorenbericht. Die Revisoren Marietta Kurer und Fritz Thürig beantragen Decharge für den Kassier unter Verdankung der vorbildlichen Buchführung und der grossen Arbeitsleistung

7. Voranschlag 2004

Die Zahlen und Erklärungen zum Budget 2004 werden einstimmig angenommen, ebenso die Erhöhung der Entschädigung an den Kassier um Fr. 500.-- wegen Mehrarbeit für den Mahlzeitendienst.

8. Antrag Statutenänderung

Die Präsidentin verliest den der Einladung beigelegten Aenderungsantrag und Robert Hartmann erläutert die Gründe für die Aenderung der Statuten. Die Anträge werden von den Anwesenden ohne Gegenstimme angenommen.

9. Festlegung Mitgliederbeitrag: Entfällt aufgrund der geänderten Statuten.

10. Wahlen

Infolge Rücktritt von Meinrad Schönenberger muss ein neues Vorstandsmitglied gewählt werden. Zur Wahl vorgeschlagen ist Peter Bielser, der von der Versammlung einstimmig gewählt wird.

Für die nächste Rechnungsprüfung übernimmt Fritz Thürig die Aufgabe des ersten Revisors, als zweiter Revisor rückt Ueli Galli nach und neu wird einstimmig Armin Gachnang als Ersatzrevisor gewählt.

11. Anträge: Liegen keine vor.

12. Diverses

Die Präsidentin verabschiedet den zurücktretenden Meinrad Schönenberger mit dem besten Dank für den geleisteten Einsatz und die gute Zusammenarbeit. Dieser richtet seinerseits einige Dankesworte an die Versammlung und wird mit grossem Applaus verabschiedet.

Ein Mitglied dankt für den Einsatz des Mahlzeitendienstes und wirft die Frage auf, ob die Fahrer nicht mit Namensschildern gekennzeichnet werden könnten. Der Vorschlag wird zur Kenntnis genommen und zu einem späteren Zeitpunkt mit den Fahrern besprochen.

Anna Ramseier schliesst nun den offiziellen Teil der Generalversammlung 2004. Alle sind noch eingeladen zu einem Imbiss und gemütlicher Unterhaltung, die dieses Jahr von einem jungen Zauberer kommt, der die Anwesenden mit seinen Künsten verzaubert und viel Applaus erntet.